

## Einige Elemente für eine Familienfeier am ersten Adventsonntag

Alle setzen sich um den vorbereiteten Tisch, die erste Kerze auf dem Adventkranz wird entzündet.

Wir versuchen ruhig zu werden und uns auf das gemeinsame Feiern einzustimmen.



- **Eröffnungsgebet**

Gott ist mit uns, in unserer Mitte. So beginnen wir unsere Adventfeier im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

*Alle machen das Kreuzzeichen.*

- **Lied:** Wir singen ein Lied, das alle kennen, vielleicht „Wir sagen euch an, den lieben Advent“.

- **Adventkranzweihe**

Wir danken dir, Herr, unser Gott, Du schenkst uns auch in diesem Jahr wieder die Freude des Advents. Mit dem Entzünden der Kerzen am Adventkranz spüren wir, dass es um uns langsam heller wird. „Werde Licht“ – Diese Botschaft tut gut und bringt Hoffnung in diese Zeit! Segne unseren Adventkranz, er hat keinen Anfang und kein Ende und ist so ein Zeichen für die Ewigkeit und deine immerwährende Liebe und Treue. Segne auch die vier Kerzen, sie sollen uns in den Tagen des Advents an Jesus Christus erinnern, der jeden Menschen erleuchten will. Amen.

*Jetzt können wir den Adventkranz mit Weihwasser besprengen.*

- **Bibelstelle** aus der Kinderbibel vorlesen.

- **Gedanken zur Bibelstelle**

Zacharias war oft im Tempel – im Haus Gottes – um dort zu beten und zu arbeiten. Er hat sich immer wieder auf den Weg gemacht und eines Tages ist er jemandem begegnet, der für ihn eine gute Nachricht hatte: einem Engel. Die Worte des Engels haben sein Herz berührt und sein Leben verändert.

Wir alle sind eingeladen, uns wie Zacharias auf den Weg zu machen, auf den Weg zur Kirche – dem Haus Gottes – oder auf den Weg zum Adventkranz, unserer „Hauskirche“. Auf den Weg machen, alleine oder gemeinsam, still werden, in die Stille lauschen und auch alleine oder gemeinsam beten, mit Gott sprechen, immer wieder, und vielleicht begegnet uns jemand, der eine gute Nachricht für uns hat.

- **Lied:** Wir singen ein Lied, vielleicht „Mache dich auf und werde Licht“

- **Gemeinsames Gebet**

*Die einzelnen Sätze werden vorgelesen, alle antworten mit: ... machen wir uns auf den Weg zu dir.*

Wenn wir hier miteinander feiern ... machen wir uns auf den Weg zu dir.

Wenn wir traurig und verzweifelt sind ... machen wir uns auf den Weg zu dir.

Wenn wir miteinander lachen ... machen wir uns auf den Weg zu dir.

Wenn wir uns ärgern und wenn wir verzeihen können ... machen wir uns auf den Weg zu dir. ...

*Vielleicht fallen uns noch andere Sätze dazu ein.*

- **Vater unser**

Jesus hat uns gelehrt, zu Gott Vater zu sagen. Beten wir in diesem Vertrauen mit den Worten Jesu: Vater unser ...

- **Schlussgebet und Segen**

Guter Gott, wenn die Adventzeit eine gute Zeit werden soll, dann müssen wir auch in unseren Herzen ein Licht anzünden. Wir müssen uns aufmachen, damit wir deine Liebe in uns aufnehmen können. Bitte hilf uns dabei und segne uns im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

*Jetzt können wir uns gegenseitig segnen, indem wir uns gegenseitig ein Kreuzzeichen auf die Stirn machen.*

- **Lied:** Zum Abschluss können wir noch gemeinsam ein Adventlied singen oder jemand spielt mit einem Instrument etwas vor.